

Jörg Voit

# Vorstellung Bodenbearbeitungsgeräte Teil 1

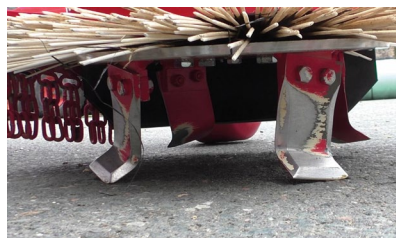
## Kreiselegge und Krümmer



Kreiselegge



Krümmer



Wir wollen in einer Serie von Artikeln einzelne Geräte zur Bodenbearbeitung, die wir am Betrieb einsetzen, näher vorstellen. In diesem Artikel werden wir auf die Zwischenstockkreiselegge (Firma: Rinieri) und den Krümmer (Firma: Humus) näher eingehen.



Video Krümmer

### Einsatzzeitpunkt

Im Regelfall kommen diese beiden Geräte nur einmal jährlich, zu Beginn der Saison, zum Einsatz. Der Grund dafür besteht darin, dass eine direkte und tiefe Bodenbearbeitung stattfindet. Das ist bei einer starken Verunkrautung und zum Einebnen des Pflanzstreifens von Vorteil, bringt aber eine enorme Erosionsgefahr mit sich. Dies ist vor allem bei Steillagen riskant. Außerdem wird das Bodenleben dadurch zerstört und der Humusgehalt durch dauernde Bearbeitung reduziert.

### Arbeitsweise

Beide Geräte sind auf einem Geräteträger montiert. Der Antrieb der Werkzeuge erfolgt über einen Hydraulikkreis am Gerät selbst, dadurch wird die Traktorhydraulik entlastet und die Geräte können mit jedem beliebigen Traktor betrieben werden. Die Steuerung der Geräte erfolgt über das Hydrauliksystem des Traktors. Im Obstbau werden die Geräte an der Fronthydraulik montiert, im Weinbau an der Heckhydraulik, dort werden allerdings Traktoren mit Wendesitzeinrichtung verwendet. Sehr wichtig ist, dass die Werkzeuge in alle Richtungen bewegt werden können, um ein optimales Arbeitsergebnis zu erreichen. Besonders wichtig ist dies in Steillagen.

Die Geräte verfügen auch über eine Feintastautomatik, um den Zwischenstockbereich zu bearbeiten. Bei zu geringen Pflanzabständen sind die Geräte allerdings nicht sehr wirkungsvoll. Beide Geräte werden einseitig geführt. Je nach Bodenbeschaffenheit und Unkrautbewuchs ist eine Fahrgeschwindigkeit zwischen 2-3km/h möglich. In den Videos sind Arbeitsweisen der Geräte gut ersichtlich, einfach den QR-Code einscannen.



Video Zwischenstockkreiselegge

### Erfahrungen aus der Praxis

Im Gegensatz zur Kreislegge findet die Bearbeitung mit dem Krümmer seichter statt. Dies bietet Vorteile im sehr steilen Gelände, wo auch vorher schon mit abgenutzten Messern der Kreislegge gearbeitet wurde, um den Boden nicht zu tief zu lockern.

Der Krümmer bietet auch den zusätzlichen Vorteil, dass man die Messerarten wechseln kann, um verschiedene Ergebnisse zu erzielen. Hier stehen wir allerdings noch am Anfang der Entwicklung. Es wurde auch versucht, die Messer umzudrehen, um das Unterschneiden der Stöcke in sehr steilem Gelände zu vermeiden, dies brachte allerdings nicht den gewünschten Effekt. Dadurch verwickelte sich das Unkraut im Gerät, wodurch die Messer wirkungslos wurden.



Das Drehen der Messer brachte kein gutes Ergebnis.